

FastViewer erfüllt strenge Sicherheits- und Qualitätsanforderungen des OPDV-Fachausschusses



Neumarkt, 08.10.2015

Datenschutz und die sichere Übertragung persönlicher oder sensibler Informationen über das Internet wird immer wieder heiß diskutiert. Zurecht, denn geraten diese Daten in die falschen Hände, kann das schwerwiegende Folgen haben.

Vor allem im Banken-, Sparkassen- und Finanzsektor sollte bei der täglichen Kommunikation, sowie Datenverarbeitung besonders auf Sicherheit geachtet werden. Die Vielzahl der auf dem Markt angebotenen Software erschwert es den Finanzinstituten jedoch, die passende Lösung zu finden, die den hohen Anforderungen gerecht wird. Eine Zertifizierung, als Gütesiegel oder Qualitätsmerkmal erleichtert die Wahl des richtigen Tools daher ungemein.

Warum ist das OPDV-Zertifikat so wichtig?

Für Banken und Kreditinstitute ist ein verantwortungsvoller Umgang mit IT Applikationen zwingend notwendig. Es muss gewährleistet sein, dass vertrauliche und sensible Informationen nachvollziehbar und manipulationssicher be- und verarbeitet werden können. Der Einsatz von Software unterliegt daher einem umfassenden Genehmigungs- und Freigabeverfahren. Das OPDV-Zertifikat ist für solche Institute daher verbindlich bzw. Bestandteil der Prüfungsanforderung.

Herr Rudhardt, Geschäftsführer der windata GmbH & Co. KG, einem führenden Anbieter von Banking Lösungen beschreibt die Voraussetzungen des Auswahlverfahrens Ihres Software Angebots folgendermaßen:

"Zur sicheren elektronischen Abwicklung des nationalen und internationalen Zahlungsverkehrs für Unternehmen, Organisationen, kommunale Verwaltungen und weitere Institute bedarf es einiger wichtiger Voraussetzungen, welche windata GmbH & Co. KG in Ihrer Banking-Software kontinuierlich und gewissenhaft umsetzt. Hierzu zählen nicht nur die Sicherheitsverfahren HBCI/FinTS, EBICS und sichere Schnittstellen TCP/IP, sondern auch die qualitativ hochwertigen und aktuellen Zertifikate von Partnerunternehmen.

Gerade im Zahlungsverkehr stehen empfindliche Daten zur Verfügung, die einen hohen Anspruch an Diskretion verlangen, daher garantiert ein digitales Zertifikat aufgrund der Verschlüsselung eindeutig die Identität des Kommunikationspartners im Internet. windata GmbH & Co. KG verwendet ausschließlich Software mit aktuellen und hochwertigen Zertifikaten, denn unsere Kunden haben einen Anspruch darauf. "

Was bedeutet das für FastViewer-Kunden?

Für die FastViewer GmbH spielt Datenschutz und die sichere Kommunikation eine große Rolle. Die Prüfung durch den OPDV Ausschuss für die entsprechende Auszeichnung war daher ein logischer Schritt.

Bereits seit dem Jahr 2012 tragen die FastViewer Lösungen für Online-Meetings und Fernwartung das OPDV Zertifikat der Notes Trust Center GmbH, die IT Anwendungen nach den Vorgaben des Fachausschusses prüft und zertifiziert. Betrachtet werden dabei die Bereiche Ordnungsmäßigkeit, Funktion, Wirtschaftlichkeit und vor Allem die Sicherheit der Software. Eine erneute Prüfung bestätigt die Gültigkeit der Auszeichnung nun auch für die aktuellen Versionen der FastViewer Lösungen.

Neben dem OPDV-Zertifikat ist die FastViewer Software vom TÜV Süd für Sicherheit und Funktionalität zertifiziert und hat die sicherheitstechnische Prüfung der Fiducia IT erfolgreich durchlaufen. Zusätzlich bietet das Unternehmen umfangreiche Einstellungsmöglichkeiten und Funktionen, die dem Kunden eine sichere Nutzung der Software garantieren.

Nähere Informationen zu diesem Thema finden Sie hier.

FastViewer GmbH
Schwesterhausgasse 11
92318 Neumarkt
+49 9181 509560
info@fastviewer.com
www.fastviewer.com

